

Richtlinien zum Verfassen eines Berichts über den Auslandsaufenthalt

1. Ziele

- Der Bericht soll einen Eindruck davon vermitteln, in welchem interkulturellen Umfeld welche Art von Tätigkeit ausgeübt wurde und wie sich das Lernumfeld gestaltete.
- Er dient der Reflexion der eigenen Erfahrungen und ist eine Darstellung dessen, was man während des Auslandsaufenthalts erlebt und gelernt hat.
- Er soll zudem die kommunikativen und interkulturellen Fähigkeiten widerspiegeln, die die Studierenden in einem anderen kulturellen Kontext erworben haben.

2. Aufbau und Inhalt

- Schreiben Sie so objektiv wie möglich, gestützt auf konkrete Beobachtungen aus erster Hand.
- Geben Sie eine nüchterne, sachliche Darstellung → eigene Einschätzungen sind erlaubt, müssen aber klar als solche gekennzeichnet werden.
- Verfassen Sie eine präzise Beschreibung, um unbeteiligte Dritte zuverlässig zu informieren.
- Gliedern Sie Ihren Bericht in Einleitung, Hauptteil und Fazit.
- Einleitung:
 - Was war Ihre eigene Motivation für den Auslandsaufenthalt?
 - Beschreiben Sie kurz, wie Sie sich für die Form Ihres Auslandsaufenthalts entschieden haben.
 - Wie wurde der Aufenthalt organisiert?
 - Wie verliefen die Vorbereitungen?
 - Welche eigenen Erwartungen und Ziele hatten Sie im Vorfeld des Auslandsaufenthalts?
- Hauptteil:
 - Stellen Sie die Institution/das Unternehmen/den Ort vor.
 - Beschreiben Sie einen typischen Tagesablauf.
 - Beschreiben Sie Ihre interkulturellen Erfahrungen.
 - Welche interessanten Ereignisse oder Probleme traten auf?
 - Welche Erfahrungen waren positiv oder negativ überraschend?

- Bewertendes Fazit
 - Während der Hauptteil eine objektive Darstellung erfordert, darf das Fazit eine persönliche Schlussfolgerung enthalten.
 - Stellen Sie die gewonnenen Erkenntnisse und Fähigkeiten dar.
 - Reflektieren Sie Ihr eigenes Handeln: Wurden die zu Beginn formulierten Erwartungen erfüllt?
 - Beschreiben Sie die individuelle Bedeutung der Ereignisse.
 - Geben Sie eine Perspektive auf möglicherweise geänderte Wahrnehmung des Landes/des Aufenthaltsortes.
 - Erläutern Sie den Bezug zum Studium.

3. Formale Anforderungen

- Reichen Sie nur eine PDF-Datei ein (einschließlich aller Nachweise).
- Sprache: In der Anglistik & Amerikanistik ist der Bericht auf Englisch zu verfassen. In der Romanistik und Slavistik können Sie auf Deutsch oder in der Sprache des Studienfachs schreiben.
- Umfang: ca. 5 bis 6 Seiten plus Nachweise
- Einhaltung des Corporate Designs der TU Dresden
- Schriftart Noto Sans, 12 pt, 1,5-zeiliger Abstand im Fließtext; falls Fußnoten enthalten sind, müssen diese in 10 pt und mit einfachem Zeilenabstand formatiert sein.
- Deckblatt mit folgenden Angaben:
 - Name der Universität, Fakultät und des Instituts
 - Winter-/Sommersemester 20...
 - Name der Studienfachberatenden
 - Titel: „Bericht über den Auslandsaufenthalt in ...“
 - Persönliche Angaben: Nachname, Vorname, Geburtsdatum, TUD-E-Mail-Adresse, beide Studiengänge, Fachsemester, Matrikelnummer
 - Abgabedatum
- Ein Nachweis über den Auslandsaufenthalt muss stets am Ende beigelegt werden (z. B. Bordkarten für Flüge (nicht die Tickets), Praktikumsbescheinigung usw.).
- Zusätzliches Material (Bilder, Grafiken usw.) kann als Anhang beigelegt werden.
- Bitte legen Sie dem Bericht den vorausgefüllten AQua-Sammelschein bei.